



## Anmeldung

Schicken Sie diesen Abschnitt mit der Post, als Fax oder gescannt als pdf **bis zum 11.02.2020** an

**Institut für Energie und Kreislaufwirtschaft**

Neustadtswall 30, 28199 Bremen

**Fax:** 0421 / 5905-2380

**E-Mail:** office-iekrw@hs-bremen.de

Name:

.....

Vorname:

.....

Firma/Institution:

.....

Adresse:

.....

Telefon / Fax:

.....

E-Mail:

.....

Datum / Unterschrift:

.....

Ich stimme der Veröffentlichung meines Namens inkl. Firma im Teilnehmerverzeichnis zu.

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos!**

## Sponsoren / Förderung

Der Workshop findet im Rahmen des Projektes „Netzwerkbildung zur Stärkung von Unternehmen und zur Förderung einer nachhaltigeren Produktion durch das Recycling von Kunststoffen“ statt. Das Projekt wird von der „Metropolregion Nordwest“ und der Nehlsen AG gefördert.



[www.metropolregion-nordwest.de](http://www.metropolregion-nordwest.de)



saubere Leistung

[www.nehlsen.com](http://www.nehlsen.com)

## WORKSHOP

### Recycling von Kunststoffabfällen

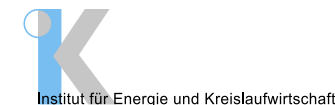
### Einsatz von Rezyklaten in Industrie und Gewerbe



**18.02.2020**

**Veranstalter:**

**Institut für Energie und Kreislaufwirtschaft  
an der Hochschule Bremen GmbH**



## Veranstaltungsort

Hochschule Bremen, Neustadtswall 30, 28199  
Bremen, Staffelgeschoss, Gebäude AB.

## Datum / Uhrzeit

Die Veranstaltung findet am 18.02.2020 um 13:00h  
statt.

[www.iekrw.de](http://www.iekrw.de)



## Hintergrund der Veranstaltung

Die negativen Auswirkungen des Umgangs mit Kunststoffen werden aktuell intensiv diskutiert. In der Folge hat der Gesetzgeber bereits einzelne Kunststoffartikel verboten und verpflichtet Unternehmen, Kunststoffabfälle getrennt zu erfassen und einer Verwertung zuzuführen. Zur Umsetzung der EU-Richtlinie 2019/904 werden erste verbindliche Quoten für den Einsatz von Rezyklaten bei der Herstellung von Kunststoffprodukten vorgeschrieben und weitere Verbote einzelner Produkte vorbereitet.

Zur Verringerung der Umweltbelastungen aber auch zur Vermeidung von Restriktionen beim Einsatz von Kunststoffen muss die Kreislaufführung von Kunststoffen weiter entwickelt werden. Dies stellt alle Akteure vor neue Herausforderungen. Unternehmen müssen verstärkt Kunststoffabfälle einem Recycling zuführen. Die Kunststoffverarbeitende Industrie/Gewerbe muss verstärkt Rezyklate einsetzen. Die Entsorgungswirtschaft muss verstärkt Kunststoffabfälle erfassen, aufbereiten und hochwertige Rezyklate bereitstellen.

Im Rahmen des Workshops sollen die Herausforderungen aber auch die Chancen der Kreislaufführung von Kunststoffen aufgezeigt und die sich daraus ergebenden Probleme und Lösungsansätze gemeinsam diskutiert werden.

## Programm

### 13:00h Begrüßung / Grußwort

*Prof. Dr. Martin Wittmaier, Institut für Energie und Kreislaufwirtschaft an der Hochschule Bremen GmbH*

*und*

*Dr. Anna Meincke, Geschäftsführerin „Metropolregion Nordwest“*

### 13:20h „Recycling von Kunststoffen – Chancen und Risiken“

*Prof. Dr. Martin Wittmaier, Institut für Energie und Kreislaufwirtschaft an der Hochschule Bremen GmbH*

### 13:40h Hemmnisse in der Kreislaufführung von Kunststoffen

*Berit Bartram, Verband der Chemischen Industrie e.V. – Landesverband Nord*

### 14:00h Kunststoffe – funktionale Eigenschaften und Strategien zur Verbesserung der Umwelteigenschaften

*angefragt*

### 14:20h Mechanische Verfahren zur Aufbereitung von Kunststoffabfällen

*Dr. Wolfgang Hermann, EREMA Group GmbH, Business Development Manager Application Fibres & Textiles*

### 14:40h Solvolyse von Kunststoffen – neue Ansätze zum Recycling von Plastikabfällen

*Carsten Eichert, RITTEC Umwelttechnik GmbH*

### 15:00h Pause

### 15:20h Bedeutung von Standards im Markt der Kunststoffrezyklate

*Benjamin Hein, DIN e.V., Leiter Geschäftsfeldentwicklung Circular Economy*

*und*

*Florian Hüter, cirplus GmbH, Head of Growth*

### 15:40h Entwicklung der Märkte für Kunststoffabfälle und Lösungsansätze der Entsorgungsbranche zur Förderung der Verwertung von Kunststoffabfällen aus Industrie und Gewerbe

*Oliver Groß, Vorstandsvorsitzender Nehlsen AG*

### 16:00h Impulsvorträge (je 2 Minuten) und anschließende Diskussion im Plenum

Gemeinsame Diskussion im Rahmen eines Fishbowls

### 17:00h get together

### 17:45h Ende der Veranstaltung

## Veranstaltungsort

Hochschule Bremen, Neustadtswall 30, 28199 Bremen, Staffelgeschoss, Gebäude AB.

## Datum / Uhrzeit

Die Veranstaltung findet am 18.02.2020 um 13:00h statt.

## Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos!